

Die Stadt Koblenz im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal sucht für das Amt für Brand- und Katastrophenschutz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Beamtin/Beamten

des feuerwehrtechnischen Dienstes mit der Qualifikation für das vierte Einstiegsamt als Abteilungsleitung für die Integrierte Leitstelle und für Informations- und Kommunikationstechnik

Die Integrierte Leitstelle Koblenz ist zuständig für die Notrufabfrage und Meldekopf für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz für die Stadt Koblenz sowie die Landkreise Ahrweiler, Cochem-Zell und Mayen-Koblenz mit einem Bevölkerungsanteil von ca. 520.000 Einwohnern. Zudem ist die Integrierte Leitstelle zuständig für die Feuerwehralarmierung und Führungsunterstützung, stellt die Feuerwehreinsatzzentrale für die Stadt Koblenz dar und ist zuständig für die Disposition des Rettungsdienstes im gesamten Rettungsdienstbereich. In der Abteilung sind sämtliche Tätigkeitsmerkmale für Informations- und Kommunikationstechnik der Feuerwehr Koblenz wahrzunehmen.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Organisation und Überwachung des Dienstbetriebes der Integrierten Leitstelle mit 35 festen und weiteren 25 temporären Mitarbeitern- und Mitarbeiterinnen incl. Dienstplangestaltung, Personalentwicklung sowie deren Aus- und Fortbildung
- Fachliche Aufgabenzuweisung, Anleitung und Erfolgskontrolle der unterstellten Mitarbeiter- innen
- Wahrnehmung der Organisations-, Personal- und Fachverantwortung für die Integrierte Leitstelle
- Verantwortung für den operativen Bereich der Leitstellentechnik, für die Datenermittlung und Datenauswertung des Einsatzleitrechners
- Wahrnehmung von Aufgaben der Qualitätssicherung
- Kooperative Zusammenarbeit mit den Feuerwehren, Sanitätsorganisationen und den Rettungswachen
- Organisation und Überwachung der Sachgebiete Informations- und Kommunikationstechnik
- Teilnahme an einer im Aufbau befindlichen Rufbereitschaft für den Lagedienst der Leitstelle
- Vertretungsweise Übernahme von Einsatzführungsdiensten der Berufsfeuerwehr (A-Dienst-Rufbereitschaft)
- Steuerung des EDV-Einsatzes mit dem zuständigen Fachamt

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung für die Laufbahn des vierten Einstiegsamtes (vormals höherer feuerwehrtechnischer Dienst)
- Deutsche/r im Sinne des Artikel 116 des Grundgesetzes oder Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union
- uneingeschränkt feuerwehrdienst-, atemschutztauglich (nach G 26.3)
- Fahrerlaubnis zum Führen von Personenkraftwagen (Klasse B)
- Hohe Belastbarkeit, überdurchschnittliches Engagement und ausgeprägte Teamfähigkeit
- Flexibilität und Durchsetzungsvermögen
- Freundliches, überzeugendes und sicheres Auftreten,
- Kooperationsbereitschaft, Aufgeschlossenheit neuen Aufgaben gegenüber
- Entscheidungsfähigkeit, Sozialkompetenz, Führungsfähigkeit
- Fundierte EDV-Kenntnisse zu einschlägigen Programmen
- Einschlägige Führungserfahrungen zum Aufbau und Betrieb einer Leitstelle sind wünschenswert.
- Bereitschaft für die Wohnsitzwahl im Einzugsbereich von Koblenz zur Gewährleistung der Rufbereitschaft

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe A 14 LBesG Rheinland-Pfalz ausgewiesen.

Eine Stellenteilung ist im Rahmen flexibler Modelle möglich, soweit die erforderlichen Präsenzzeiten sichergestellt werden.

Die Stellenausschreibung erfolgt vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Stelle durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Leiter der Feuerwehr, Herr Maxeiner Tel. 0261/40404 – 8831 oder Herr Vogel (Verwaltung) Tel. 0261/40404 – 8830 zur Verfügung.

Die Stadtverwaltung Koblenz versteht sich als familienfreundliche und mitarbeiterorientierte Arbeitgeberin. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Personalentwicklung und Personalerhaltung, insbesondere im Hinblick auf das Betriebliche Gesundheitsmanagement, nehmen einen bedeutsamen Stellenwert ein.

Die Stadtverwaltung fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, der Weltanschauung oder der sexuellen Identität. Bei gleichwertiger Eignung werden Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind sowie schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei, sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen. Andernfalls werden Ihre Bewerbungsunterlagen nach Ablauf einer Wartefrist von zwei Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis **30.04.2018** unter Angabe des **Aktenzeichens AZ: 10.20./Ka. Nr. 08/2018** erbeten an:

Stadtverwaltung Koblenz
- Amt für Personal und Organisation -
Postfach 20 15 51, 56015 Koblenz



KOBLENZ
VERBINDET.